

**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstag veröffentlichen.**

**Beschlussvorlage FB 1/016/2021  
TOP Nr. 6 (Klima-, Umwelt-, Kultur-, Schul- und Sozialausschuss)**

<i>Gremium</i> <b>Klima-, Umwelt-, Kultur-, Schul- und Sozialausschuss</b>	<i>Beschluss</i> <b>Kenntnisnahme</b>	<i>Ö-Status</i> <b>öffentlich</b>	<i>Sitzungstag</i> <b>15.06.2021</b>
---	--	--------------------------------------	---

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

**Kulturkonzept;  
Vorstellung von Grafinger Kulturevents: Hörerlebnis Grafing und die mobile Bühne im  
Rahmen des Ebersbergers Kultursommers**

### **Sachverhaltsdarstellung / Begründung**

#### **1. Kulturkonzept**

Der Stadtrat hat Herrn Sebastian Schlagenhauser mit der Erstellung eines Kulturkonzepts für die Stadt Grafing b.München beauftragt. Bei einer ersten Vorstellung wurde angemerkt, dass der Punkt Jugendkultur im Konzept stärker herausgearbeitet werden soll.

Aus diesem Grund hat Herr Schlagenhauser Kontakt mit Herrn Al-Kass als örtlichen Jugendpfleger aufgenommen um das Konzept dahingehend zu modifizieren. Folgender Abschnitt soll ergänzt werden:

Eine Kooperation mit den für die Jugendarbeit im Landkreis zuständigen Fachfrauen und Fachmännern der Kinder- und Jugendarbeit wird initiiert, um Bedarfe der Jugendkulturarbeit zu erkennen und zu bedienen. Dabei handelt es sich um das Kreisjugendamt Ebersberg mit der kommunalen Jugendpflege, den Kreisjugendring Ebersberg, den Jugendpflegerinnen und Jugendpflegern, den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Chaxters und den ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen des JIG e.V. wie auch das Jugendforum Grafing mit seinen Mitgliedern. Ebenfalls soll Kontakt mit den jeweiligen Jugendabteilungen der Grafinger Vereine, die kulturell tätig sind, hergestellt werden.

Ein Austausch mit anderen Kommunen des Landkreises oder darüber hinaus mit dem Kreisjugendring München soll die eigene Arbeit ergänzen.

Wichtiger Bestandteil dabei ist es, die Jugend mit ihren Subkulturen, verschiedenen Interessen, Tendenzen und Strömungen miteinzubeziehen.

#### **2. Kultur im öffentlichen Raum**

Wie bereits im Herbst vorgestellt, kann nun nach Corona bedingter Verzögerung mit dem Kulturangebot im öffentlichen Raum begonnen werden. Ab Juli finden jeden Samstag, sofern das Wetter es zulässt, verschiedene Kulturacts in der Innenstadt statt. Das Angebot reicht von Musik über Akrobatik bis hin zu bildender Kunst.

#### **3. Hörerlebnis Grafing**

Als zusätzliches Kulturangebot im öffentlichen Raum wird Herr Schlagenhauser eine Audioplattform installieren. In kurzen Wortbeiträgen werden interessante Fakten zur Stadtgeschichte, Kurioses oder Unterhaltsames als Audiopodcast, ergänzt um etwaiges Foto- oder Videomaterial bereitgestellt. Kleine Tafeln mit kurzer Beschreibung und einem QR-Code zum Scannen mit dem Smartphone weisen an den jeweiligen Stellen auf das Angebot hin. Zusätzlich soll der Podcast auch auf der Homepage der Stadt zu finden sein.

Als erste Veröffentlichung ist eine Reihe zeitgeschichtlicher Folgen geplant, wie etwa über den ehemaligen Botschafter Hermann Huber oder den Besuch von Willy Brandt im Gasthaus Grandauer. Das Angebot soll mit der Zeit wachsen und die Stadt auf eine moderne Art erlebbar machen.

#### 4. Kultursommer 2021

Die Nachricht, dass das Programm aus dem Landkreis für eine Förderung durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit Mitteln aus NEUSTART KULTUR ausgewählt wurde, ist mit großer Freude bei Kulturschaffenden, bei Organisatoren und Antragstellern aufgenommen worden.

Das Landratsamt hatte eine Bewerbung mit einem detaillierten Konzept eingereicht. Unter der Schirmherrschaft von Landrat Robert Niedergesäß soll in Kooperation mit einem Bündnis von herausragenden Akteuren des Kulturbetriebs im Landkreis zwischen Juni und September 2021 ein landkreisweites Programm mit insgesamt etwa 45 Veranstaltungen angeboten werden.

Geplant sind zum einen eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Kultursommer im Landkreis Ebersberg“ und zum anderen ein „Kulturfeuer spezial“, eine außerplanmäßige Ausgabe des bekannten „Kulturfeuers“ im Ebersberger Klosterbauhof. Zentraler Bestandteil der Veranstaltungen wird die mit dem Fördergeld beschaffte mobile Bühne sein, die in verschiedenen Gemeinden des Landkreises Halt macht und so zum Symbol für die Wiederbelebung der Kulturszene im Landkreis wird. Auf dem Programm stehen Konzerte, Kabarett-Veranstaltungen, Theater, Kinderprogramme und Jugendkultur, Artistik und bildende Kunst. Die Bühne wird an mindestens sechs Terminen auch in der Stadt Grafing b.München gastieren. Des Weiteren findet auch die Abschlussveranstaltung des Kultursommers in Grafing b.München statt.

#### Beschlussvorschlag

**Der Klima-, Umwelt-, Kultur-, Schul- und Sozialausschuss nimmt vom Sachvortrag ohne Beschlussfassung Kenntnis.**

Finanzielle Auswirkungen:

Ja  Nein Verw.HH / Verm.HH  Ansatzüberschr.  Nachtragsvormerkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Ja, positiv  Ja, negativ  Nein

Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?  Ja  Nein